



Am Department für Lebensmittelwissenschaften und -technologie, Institut für Lebensmitteltechnologie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Technische/r Laborant/in Lebensmittel- und Bioanalytik (Kennzahl 200)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort – unbefristet

Arbeitsort: 1190 Wien

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIIb

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 2.366,70 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Selbstständige und eigenverantwortliche Betreuung und Koordination der chemischen, mikrobiologischen und physikalischen Analytik der Core Facility Food & Bio Processing
- Abstimmung der Versuchsdurchführung im Technikum und der zugehörigen Analysen
- Durchführung klassischer nasschemischer Methoden (Fett, Eiweiß, Zucker, Ballaststoffe), Untersuchungen von bioaktiven Inhaltsstoffen (Vitamine, Polyphenolen), mikrobiologische Analysen (Keimzahlbestimmung und physikalische Messungen (Texturmessung, Rheologie))
- Koordination und Beauftragung weiterführender Analytik mit internen und externen Partner/inne/n
- Ergebnisauswertung und Berichterstellung
- Instandhaltung von Analysengeräten (Pflege, Kalibrierung, Organisation von Reparaturen)
- Bestandsverwaltung Verbrauchsmaterialien
- Aktualisierung von Methoden- und Gerätebeschreibungen
- Übernahme von Aufgaben im Bereich Arbeitssicherheit

Erwünschte Qualifikationen

- Abschluss HBLVA oder HTL oder vergleichbar bzw. einschlägige Berufsausbildung und -erfahrung
- Routine in der Analysendurchführung und im Laborbetrieb
- Kenntnisse der Lebensmittel- und Bioprozesstechnik
- Erfahrungen im Technikumsbetrieb oder im industriellen Kontext wünschenswert
- Selbstständiges und eigenverantwortliches sowie gewissenhaftes und sorgfältiges Arbeiten
- Belastbarkeit im komplexen Labor- und Technikumsalltag, Flexibilität, Organisationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- Englischkenntnisse sowie Kenntnisse der allgemeinen Datenverarbeitung

Erscheinungstermin: 06.12.2019

Bewerbungsfrist: 13.01.2020

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 200**, der Universität für Bodenkultur, Peter Jordanstraße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at